

GEBRAUCHSINFORMATION
CARPRIEVE Flavour 100 mg Tabletten für Hunde

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Norbrook Laboratories Limited
Station Works
Newry
Co. Down, BT35 6JP
Northern Ireland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

CARPRIEVE Flavour 100 mg Tabletten für Hunde

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Jede hellbraune Tablette enthält:

Wirkstoff:

Carprofen 100 mg

Die Tabletten können in zwei gleich große Hälften geteilt werden.

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Zur Linderung von chronischen Entzündungen und Schmerzen, z.B. bei degenerativen Gelenkerkrankungen beim Hund.

Zur Weiterbehandlung von postoperativen Schmerzen.

5. GEGENANZEIGEN

Die angegebene Dosis darf nicht überschritten werden.

Nicht bei Katzen anwenden.

Nicht bei Hunden anwenden, die an einer schweren Herz-, Leber- oder Nierenerkrankung leiden oder wenn die Gefahr einer gastrointestinalen Ulzeration oder Blutungsneigung besteht oder bei denen eine Blutdyskrasie nachgewiesen wurde.

Nicht anwenden bei Hunden die jünger als 4 Monate sind.

Nicht bei Hunden mit einer bekannten Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile anwenden.

6. NEBENWIRKUNGEN

Typische mit Nebenwirkungen von NSAIDs sind Erbrechen, weicher Kot, Durchfall, okkultes Blut im Kot, Appetitverlust und Lethargie. Diese Nebenwirkungen treten im

Allgemeinen in den ersten Behandlungswochen auf. Sie sind meist vorübergehend und verschwinden wieder nach Beendigung der Behandlung. In sehr seltenen Fällen können sie jedoch schwerwiegend oder sogar tödlich sein.

Wie bei anderen NSAIDs besteht auch hier ein Risiko für seltene renale und idiosynkratische hepatische Reaktionen.

Falls Sie Nebenwirkungen insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunde

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben.

Die Tabletten sind aromatisiert und werden von den meisten Hunden spontan aufgenommen. Die Tabletten können in zwei gleichgroße Hälften geteilt werden.

Die Dosis beträgt 2 – 4 mg Carprofen pro kg Körpergewicht und Tag.

Eine Anfangsdosis von 4 mg Carprofen pro kg Körpergewicht pro Tag kann als Einzeldosis oder auf 2 gleichgroße Dosen verteilt verabreicht werden. Die tägliche Dosis kann abhängig vom klinischen Verlauf nach 7 Tagen auf 2 mg/kg Körpergewicht (einmalige Gabe) reduziert werden.

Eine Weiterbehandlung von Entzündungs- und Schmerzzuständen nach Operationen kann mit Carprofen-Tabletten in einer Dosierung von 4 mg/kg KG pro Tag für bis zu 5 Tage erfolgen.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Die Behandlungsdauer richtet sich nach dem klinischen Verlauf der Erkrankung. Eine Langzeitbehandlung sollte nur unter regelmäßiger Kontrolle des Tierarztes erfolgen. Die angegebene Dosierung darf nicht überschritten werden.

10. WARTEZEIT

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Trocken lagern. Vor Licht schützen.

Nicht über 25 °C lagern.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Tablettenhälften im Blister aufbewahren.

Haltbarkeit nach erstmaligem Öffnen des Behältnisses: 24 Stunden
Nicht verwendete Tablettenhälften sind nach 24 Stunden zu entsorgen.

Die Tabletten sind aromatisiert und sollen daher an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.

Bei Aufnahme großer Mengen können schwere Nebenwirkungen auftreten. Suchen Sie einen Tierarzt auf, wenn Sie vermuten, dass Ihr Hund größerer Mengen zu sich genommen hat.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Die Anwendung bei älteren Hunden kann erhöhte Risiken beinhalten. Falls dennoch eine Behandlung angezeigt ist, empfiehlt sich eine eventuelle Reduzierung der Dosis und eine sorgfältige klinische Überwachung.

Wegen der Gefahr einer erhöhten renalen Toxizität ist die Anwendung bei dehydrierten, hypovolämischen oder hypotensiven Hunden zu vermeiden.

Nichtsteroidale Antiphlogistika (NSAIDs) können die Phagozytose beeinflussen. Daher sollte bei der Behandlung von Entzündungen, die in Zusammenhang mit einer bakteriellen Infektion stehen, gleichzeitig antimikrobiell therapiert werden.

In Studien an Labortieren (Ratten und Kaninchen) wurden fetotoxische Wirkungen von Carprofen nahe der therapeutischen Dosis nachgewiesen. Die Sicherheit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation bei Hündinnen wurde nicht belegt. Nicht bei trächtigen oder laktierenden Hündinnen anwenden. Bei Zuchttieren nicht in der Reproduktionsperiode anwenden.

Carprofen weist eine hohe Plasmaproteinbindung auf und kann mit anderen ebenfalls stark gebundenen Arzneimitteln konkurrieren, was toxische Effekte hervorrufen kann.

Nicht gleichzeitig mit oder innerhalb von 24 Stunden nach einem anderen nicht-steroidalen Antiphlogistikum oder Glukokortikoid verabreichen.

Die gleichzeitige Verabreichung von potenziell nephrotoxischen Arzneimitteln ist zu vermeiden.

Nicht zusammen mit Antikoagulantien anwenden.

Die Tabletten sind aromatisiert und sollen daher an einem sicheren Ort unzugänglich für Tiere aufbewahrt werden.

Es traten keine Anzeichen von Toxizität auf, wenn Hunde mit Carprofen bis zu 6 mg/kg zweimal täglich über 8 Tage (dem dreifachen der empfohlenen Dosis von 4 mg/kg) und mit 6 mg/kg einmal täglich über weitere 7 Tage (dem 1,5-fachen der empfohlenen Dosierung von 4 mg/kg) behandelt wurden.

Im Falle einer Überdosierung von Carprofen gibt es kein spezifisches Gegenmittel; daher ist die bei einer NSAID-Überdosierung übliche symptomatische Behandlung einzuleiten.

Bei Aufnahme großer Mengen können schwere Nebenwirkungen auftreten. Suchen Sie einen Tierarzt auf, wenn Sie vermuten, dass Ihr Hund größerer Mengen zu sich genommen hat.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage vorzuzeigen. Nach Gebrauch Hände waschen.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

15. WEITERE ANGABEN

Packungsgrößen:

20 mg und 50 mg: Packungen mit 20, 100, 200 und 500 Tabletten.

100 mg: Packungen mit 20, 25, 100 und 200 Tabletten

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Z.Nr.: 8-00917

Vertrieb in Österreich:
PRO ZOON Pharma GmbH
A-4600 Wels

Rezept- und apothekenpflichtig.

Für Tiere.